Alles für die Frühjahrs-"Bestellung"

Nicht nur der Bauer bestellt im Frühjahr sein Feld, auch der Hobbygärtner bepflanzt zu Saisonbeginn seine Parzelle mit Nützlichem, wie Obst und Gemüse sowie mit schönen duftenden Blumen und Zierpflanzen.
Im KGV *Am Kienberg* e.V. wird es den Gartenfreunden leicht gemacht, um an die begehrten Pflanzen zu kommen. Alljährlich gewinnen sie eine Gärtnerei aus der Region, die alles Pflanzgut, was das Gärtnerherz erfreut, auf dem Festplatz des KGV, dem Wilhelm-Naulin-Platz, feilbietet.
Am 06.Mai 2017 war es wieder soweit und es war so viel im Angebot, dass die vorbereiteten Verkaufstische nicht alle Pflanzen aufnehmen konnten und ein Teil direkt vom LKW verkauft wurde. Ob Blumen, Gemüsepflanzen, Obstbäume oder lila Pflanzkartoffeln, Kräuterraritäten, alles fand seinen Pflanzer.
Gratis gab es von den Kleingärtnern Kaffee und frisch gebackenen Blechkuchen dazu. Schade war nur, dass der Einladung zum Pflanzensonderverkauf kaum Gartenfreunde aus den anderen Vereinen des Bezirksverbandes Berlin-Marzahn gefolgt sind, denn die "Kienberger" hatten sich auf das Ereignis mit viel Mühe und Aufwand vorbereitet. Neben Pflanzgut konnte auch Spezialerde der Firma Wandlitzer Erden erworben werden. Herr Zabel, der Scherenschleifer, legte Hand an stumpfe Messer, Scheren und Gartengeräte und seine Frau bestickte mit Maschine Textilien vor Ort mit Namen und Bildmotiven. Die Gärtnerei Frank war dennoch mit dem Umsatz und die Kunden mit den erworbenen Pflanzen zufrieden.

Eine Woche später, am 13.Mai 2017, startete der KGV *Am Kienberg* e.V. die nächste traditionelle Frühjahrsveranstaltung, den Tausch von Pflanzen, Erfahrungen und Ideen. Ein stabiler Stamm von Gartenfreunden karrte seine Schätze zum Festplatz. Zum Tausch standen geteilte Blumenstauden, Beerenobststräucher, Dalienknollen, diverse selbst gezogene Blumen- und Gemüsepflänzchen. Besonders begehrt waren seltene Tomatensorten und Kräuter. Auch Samentütchen fanden ihre Liebhaber. Pflanz-, Pflege- und Anbautipps gaben die Spender auch gerne preis. Jeder konnte nach seinem bestimmten Kräutlein suchen, auch ohne etwas mitzubringen. Und wer endlich genügend Kräuter für ein Kräuterbeet zusammengetragen hatte, konnte anschließend noch die Veranstaltung zum Thema "Kräutergärten zweckmäßig anlegen und gestalten" vor Ort auf der IGA-Parzelle 2.001 besuchen, um danach die perfekte Kräuterspirale in seinem Garten zu gestalten.
Das Gute an der Tauschaktion war, dass auch in Zukunft weiter getauscht wird, denn manches Gewächs ist nicht zu jeder Jahreszeit umpflanzbar. Deshalb wurden schon Tauschwünsche für den Herbst und das nächste Jahr verabredet.

Text/Fotos: Ursula und Klaus-Dieter Bernitz